



# bito Panzergewebe EP 579

zum Verkleben als zusätzliches Armierungsgewebe unter normaler Armierung

## 1. Produktvorteile

- hoch reißfest
- schiebefest
- alkalibeständig
- erhöht die mechanische Widerstandsfähigkeit von Putzflächen

## 2. Einsatzbereiche

An mechanisch besonders belasteten Fassadenteilen wie z. B. Gebäudesockeln, Hauseingangsbereichen und Durchfahrten.

## 3. Technische Daten

<b>Rollenlänge</b>	25 lfm
<b>Breite</b>	100 cm
<b>Flächengewicht</b>	350 g/m <sup>2</sup>
<b>Farbton</b>	weiß
<b>Verbrauch</b>	ca. 1,0 m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup>

## 4. Untergrundvorbereitung

Zusatzarmierung mit Panzergewebe erfolgt nach Verklebung und Verdübelung der Dämmplatten jedoch vor dem Setzen des Kantenschutzes und der normalen Armierungsschicht. Für die Überarbeitung von Altfassaden gilt: Altputz auf Tragfähigkeit und Haftung prüfen, losen Putz und Putzhohlstellen abschlagen und mit artgleichem Putz aufputzen, gesamte Altputzfläche mit Hochdruckreiniger sorgfältig säubern, kreibende, sandende Flächen mit bito Nanotec® Hydrogrund NH 305 oder bito Tiefgrund LF TG 107 verfestigen.

## 5. Verarbeitung

Die Klebe und Armierungsmasse wird jeweils in Bahnbreite des bito Panzergewebes ca. 2 mm dick aufgezogen, das Panzergewebe wird auf Stoß (ohne Überlappung) eingebettet, überschüssige Armierungsmasse ist über dem Gewebe scharf abzuziehen.

## 6. Besondere Hinweise

### Entsorgung

Materialreste nach EAK 101103 (alte Glasfaser-Materialien) oder nach EAK 170904 (gemischte Bau- und Abbruchabfälle) entsorgen.

## 7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

### Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127.